



Unterstützungsverein El Salvador

Granatweg 13, 3004 Bern

www.consciente.ch | +41 31 631 48 46



Programm für Bildungsinnovation

Jahresbericht 2024

Projektverantwortung (CH):

Mareike Scherer, mareike.scherer@consciente.ch

Stefanie Clausen, stefanie.clausen@consciente.ch

Benedikt Finger, benedikt.finger@consciente.ch

Doris Ittner, doris.ittner@consciente.ch

Das Wichtigste in Kürze

Ausgangslage

Das zentralamerikanische El Salvador sieht sich mit erheblichen sozialen Herausforderungen konfrontiert. Neben geringen Bildungschancen und grosser Armut kämpft El Salvador mit weitverbreiteter Bandenkriminalität und hohen Mordraten. Aufgrund der schwierigen Situation verlassen viele Menschen das Land, meist als illegale Migrant:innen in Richtung USA.

Das Departement Morazán im Nordosten El Salvadors gehört mit seinen knapp 200'000 Einwohner:innen zu der zweitärmsten Region des Landes und zeichnet sich durch ein besonders tiefes Bildungsniveau aus. Über ein Drittel der Haushalte lebt unter der Armutsgrenze, elf Prozent in extremer Armut.^{1, 2} Im Schnitt haben Erwachsene lediglich fünfeinhalb Schuljahre absolviert und 18 % der volljährigen Bevölkerung sind Analphabet:innen.^{3, 4} Eine zentrale Ursache für die Armut und die mangelnde Bildung ist das stark defizitäre Schulsystem El Salvadors. Die Lehrpersonen sind meist fachlich und didaktisch ungenügend ausgebildet und mit den grossen und heterogenen Klassen überfordert. So können die Jugendlichen oft kaum lesen, schreiben oder rechnen.

Kurzbeschreibung

Das Programm für Bildungsinnovation von *Consciente* leistet seit 2018 einen Beitrag zur Verbesserung der Bildungsqualität in El Salvador. Mit kreativen Ideen ermöglicht das Programm für Bildungsinnovation, Bildungslücken bei Schulkindern zu schliessen und durch Weiterbildungen für Lehrpersonen langfristig die Qualität der Bildung an öffentlichen Schulen zu steigern. Das Programm umfasst derzeit die folgenden zwei Teilbereiche:

Das *Portal Educativo Estudiantil* (Portal für Schüler:innen) ermöglicht seit 2018 jährlich ca. 1'000-3'000 Schüler:innen an Zusatzunterricht in Mathematik sowie seit 2020 auch an Workshops zur Förderung der mentalen Gesundheit teilzunehmen. Seit 2022 wird auch Zusatzunterricht im Bereich Lesen und Schreiben angeboten. Unterstützt von ausgebildeten Fachpersonen können die Schulkinder in interaktiven und spielerisch gestalteten Lernsettings im eigenen Tempo lernen.

Durch das *Portal Educativo Docente* (Portal für Lehrpersonen) wird seit 2020 anhand eines Weiterbildungsangebots zur Förderung der didaktischen und fachlichen Kompetenzen für Lehrpersonen die Verbesserung der Unterrichtsqualität an öffentlichen Schulen ermöglicht. Seit 2023 profitieren auch angehende Lehrpersonen an Universitäten von dem Weiterbildungsprogramm. Im Jahr 2024 wurden Lehrpersonen in Mathematik und Didaktik sowie zum ersten Mal auch für die Förderung von Lese- und Schreibekompetenzen weitergebildet.

Bilanz

Total Projektausgaben 2024	-255'840.00 CHF
Portal Educativo Estudiantil	-184'583.00 CHF
Portal Educativo Docente	-71'257.00 CHF
Schweiz	0.00 CHF
Total Projekteinnahmen 2024	207'105.01 CHF
Beiträge Stiftungen*	207'105.01 CHF
Bezug Projektreserven	48'734.99 CHF

*Beiträge der Bärbel und Paul Geissbühler Stiftung, der Däster-Schild Stiftung, der Gebauer Stiftung, der Green Leaves Education Foundation, des Migros Unterstützungsfonds und der Stiftung Corymbo.

Kontakt

Mareike Scherer, mareike.scherer@consciente.ch

¹ Oficina Nacional de Estadística y Censos, 2021: Encuesta de hogares de propósitos múltiples (EHPM) 2021.

² PNUD, 2021: Reporte Especial Desarrollo Humano en el Bicentenario El Salvador 2021.

³ DIGESTYC, Dirección General de Estadística y Censos El Salvador, 2019: Encuesta de Hogares de la Dirección General de Estadística y Censos 2019 (EHPM).

⁴ Oficina Nacional de Estadística y Censos, 2021: Encuesta de Hogares de Propósitos Múltiples (EHPM) 2021.

Ausgangslage für 2024

Das DEZA-prämierte Programm für Bildungsinnovation (früher «[CAL-IMPACT](#)») von *Consciente* leistet seit 2018 einen Beitrag zur Verbesserung der Bildungsqualität in El Salvador und setzt dabei auf evidenzbasierte Methoden. Mit dem Ziel, die Kompetenzen von Schulkindern durch «teaching at the right level» (Lernen im eigenen Tempo) und mit spielerischen Methoden zu verbessern, bietet das *Portal Educativo Estudiantil* (Portal für Schüler:innen) seit 2018 interaktiven Zusatzunterricht in Mathematik und seit 2022 in Lesen und Schreiben, sowie seit 2020 Workshops zur Förderung der mentalen Gesundheit an. Gleichzeitig unterstützt das *Portal Educativo Docente* (Portal für Lehrpersonen) seit 2020 die Kompetenzentwicklung von Lehrpersonen an öffentlichen Schulen und seit 2023 von angehenden Lehrpersonen an Universitäten.

Portal Educativo Estudiantil

Aktivitäten

In den vergangenen Jahren ist der Bedarf nach Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben im ländlichen Morazán immer wichtiger geworden. Die Effekte der COVID-19 Pandemie haben die Auswirkungen schlechter Unterrichtsqualität noch verstärkt und sich vermehrt auf mangelnde Lese- und Schreibfähigkeit der Schüler:innen ausgewirkt. Da von der Lese- und Schreibkompetenz die Lernfähigkeit in anderen Fächern abhängt, hat das Programm für Bildungsinnovation den Fokus im Jahr 2024 vor allem auf die Skalierung des Zusatzunterrichts Lesen und Schreiben gelegt. Dieser ist aufgrund der kleinen Gruppengrösse besonders ressourcenintensiv. Mittels einer Kooperation mit dem [Stipendienprogramm](#) von *Consciente* unterstützten 2024 in einem Pilotversuch zum ersten Mal Stipendiat:innen die *Consciente*-Lehrpersonen beim Zusatzunterricht für Mathematik und beim Zusatzunterricht für Lesen und Schreiben.



Abb. 1: Stipendiat:innen werden für ihren Einsatz im Zusatzunterricht weitergebildet.

Somit erhielt im Jahr 2024 eine Anfangskohorte von insgesamt 4'873 Schulkinder – so viele wie nie zuvor – die Chance von den drei etablierten Projekten des Schüler:innenportals zu profitieren: *Aprendo y me divierto con la matemática* (Zusatzunterricht in Mathematik), *Mi salud mental* (Workshops zur Förderung mentaler Gesundheit) und *Ninez artesana de la lectoescritura* (Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben). Schlussendlich war es im Jahr 2024 insgesamt 4'056 Schüler:innen möglich, diese Zusatzangebote neben dem Regelunterricht und den Herausforderungen des Alltags in Morazán abzuschliessen. Die Durchführung der Projekte wurde in diesem Schuljahr von 28 von *Consciente* angestellten Fachpersonen und zusätzlich von 56 Stipendiat:innen realisiert. Die Fachpersonen sowie auch die Stipendiat:innen nahmen vorab an einem umfassenden Weiterbildungsprogramm teil, um einen geübten Umgang mit dem Bildungsansatz, den Methoden und den Materialien von *Consciente* zu erlangen.



Abb. 2: Fachpersonen für Mathematik werden geschult in den Methoden und Materialien von *Consciente* für den Zusatzunterricht Mathematik.

Um das umfassende Bildungsprogramm realisieren zu können, koordinierte das lokale Team die Interventionen mit der nationalen Bildungsdirektion und organisierte vorbereitende Besprechungen mit den Schuldirektor:innen der jeweiligen Schulen.

Zusatzunterricht in Mathematik

Anhand von Zusatzunterricht in Mathematik wird der Lernstoff aus den Vorjahren spielerisch und im eigenen Lerntempo bearbeitet. Der Zusatzunterricht wurde das erste Mal 2018 durchgeführt und durch die Universität Bern wissenschaftlich evaluiert. Die Ergebnisse zeigen, dass die Schulkinder durch den gezielten Zusatzunterricht ihre Mathematikkompetenzen stark ausbauen und individuelle Bildungslücken schliessen können. Der Mathematikunterricht richtet sich an Schüler:innen der Klassenstufen drei bis sechs. Die Einheiten dauern 90

Minuten und finden zweimal pro Woche statt. Somit erhalten Schüler:innen insgesamt drei Stunden pro Woche Mathematikunterricht im erweiterten Stundenplan. Zu Beginn des Schuljahres wird ein Eingangstest durchgeführt, welcher dem Betreuungsteam hilft, die jeweiligen Hauptschwierigkeiten der Schüler:innen zu identifizieren. Jede Lerneinheit ist in verschiedene Phasen unterteilt, in denen die Betreuungsperson die Lernzeiten und Aktivitäten koordiniert. Dazu gehören Animationstechniken, spielerische Lerngelegenheiten, mathematische Spiele und Strategien zum logischen Denken. Der Zusatzunterricht wurde 2024 von 12 Fachpersonen für Mathematik in 28 Schulen sowie von 24 Stipendiat:innen in 10 Schulen durchgeführt. Von den Fachpersonen wurden insgesamt 2'500 Unterrichtseinheiten und von den Stipendiat:innen insgesamt 593 Unterrichtseinheiten mit den Schulkindern durchgeführt.



Abb. 3: Schüler im Zusatzunterricht Lesen und Schreiben.

Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben

Das Projekt *Niñez Artesana de la Lectoescritura* konzentriert sich auf die Stärkung der Sprachkompetenzen (Leseverständnis, Hörverständnis, schriftlicher Ausdruck und mündlicher Ausdruck) bei Schüler:innen, die diese Fähigkeiten noch nicht vollständig erwerben konnten. Dabei richtet sich das Angebot an Schüler:innen der zweiten bis fünften Klasse – in einigen Fällen auch der sechsten und siebten Klasse. Der Zusatzunterricht findet zweimal pro Woche in 90-minütigen Einheiten statt. Wie beim Zusatzunterricht für Mathematik liegt auch hier das Hauptaugenmerk auf einer spielerisch-interaktiven Methodik innerhalb einer motivierenden Lernatmosphäre. Damit ermöglicht *Consciente* nicht nur den Erwerb grundlegender Kompetenzen, sondern auch ein positives Lernerlebnis. Zu Beginn des Jahres wurde dieses jüngste Angebot des *Portal Educativo Estudiantil* weiter verbessert, indem die Unterrichtsmaterialien sowie die Evaluationsfragen überarbeitet wurden. Der Unterricht wurde im Jahr 2024 von sieben Fachpersonen an 14 Schulen, von zehn Inklusionslehrpersonen an 12 Schulen sowie von 32 Stipendiat:innen an zehn

Schulen durchgeführt. Alle Unterrichtenden wurden in entsprechenden Fortbildungsformaten für den Einsatz der Inhalte und der Methodik vorbereitet. Dabei führten die *Consciente*-Fachpersonen 1400, die Inklusionslehrpersonen 860 und die Stipendiat:innen 880 Unterrichtseinheiten durch.

Workshops zur Förderung mentaler Gesundheit

Der Alltag von vielen Kindern und Jugendlichen in El Salvador, und besonders im sehr armen Morazán, ist geprägt von Gewalt und ausgewegten Familien- und Lebenssituationen. Die Belastung der Kinder beeinträchtigt ihren gesunden Umgang mit sich selbst und mit ihren Mitmenschen und wirkt sich damit auch auf den Schulalltag und die Lernfähigkeit aus. Das Projekt *Mi Salud Mental* ist ein gemeinschaftlicher Reflexionsraum für Kinder und Jugendliche zu sozial-emotionalen Aspekten des Lebensalltags. In angeleiteten Gruppen und anhand von abwechslungsreichen Methoden behandeln sie Themen wie Lebensplanung, Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen, sowie Verhinderung von sexueller Gewalt und Suizid. Die Workshops zu mentaler Gesundheit sind eine der wenigen Orte – wenn nicht der einzige Ort – für viele Kinder über ihre herausfordernden Erfahrungen im Alltag zu reden und Unterstützung durch ausgebildetes Fachpersonal zu erhalten.



Abb. 4: Schüler:innen entdecken Themen der mentalen Gesundheit im Werkstattunterricht.

Ein altersgerechtes Programm wurde jeweils für Schulkinder zwischen der dritten und sechsten Klasse sowie zwischen der siebten und neunten Klasse konzipiert. Die Intervention fand 2024 zwischen April und Oktober mit zwei Kohorten über einen Zeitraum von jeweils drei Monaten statt. Dieses Projekt wird aufgrund der sehr sensiblen Thematik und Vulnerabilität, ausschliesslich von ausgebildeten Psycholog:innen geleitet. Für die Durchführung der Workshops wurden dieses Jahr neun psychologische Fachpersonen an 30 Schulen eingesetzt.

Insgesamt wurden 973 Workshops für 105 Gruppen durchgeführt.

Zusätzlich fanden in diesem Rahmen wiederum Workshops mit den Eltern der Schulkinder zum Thema «positive Beziehungen in Familie und Schule» statt. An diesem ganzheitlichen Ansatz zu mentaler Gesundheit nahmen insgesamt 241 Mütter und 32 Väter teil.



Abb. 5: Eltern nehmen an einer spielerischen Aktivität in einer Einheit zu mentaler Gesundheit teil.

Evaluation

Alle Projekte des Programms für Bildungsinnovation werden kontinuierlich überprüft und weiterentwickelt. Dabei kommen verschiedene Evaluationsinstrumente zum Einsatz. Im Zusatzunterricht wird der Lernstand sowohl zu Beginn als auch am Ende der Intervention erfasst, um den individuellen Lernfortschritt zu bewerten. Darüber hinaus führt das lokale Koordinationsteam des Programms für Bildungsinnovation Unterrichtsbesuche durch. Die Unterrichtseinheiten werden anhand eines Kriterienkatalogs bewertet. Zudem finden Evaluationsgespräche zwischen dem Koordinationsteam und den durchführenden Kursleitungen statt. Um wertvolle Einblicke in die Akzeptanz und Wirkung der Projekte zu gewinnen, werden auch Umfragen mit Schulleitungen, Lehrkräften und Eltern durchgeführt.

Portal Educativo Estudiantil 2024

1'087

Schulkinder an 29 Schulen absolvierten den Zusatzunterricht in Mathematik.

2'227

Kinder und Jugendliche nahmen an den Workshops zur Förderung der mentalen Gesundheit an 30 Schulen teil.

745

Schulkinder in 33 Schulen absolvierten den Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben.

Erfolge

- Insgesamt ist das *Portal Educativo Estudiantil* sehr erfolgreich ins Schuljahr 2024 gestartet. Im Gegensatz zu vergangenen Jahren war es dank stetiger Prozessanpassungen und einer guten Zusammenarbeit mit der Departementalen Bildungsdirektion möglich, die Genehmigungen rechtzeitig zu erhalten und alle Interventionen nach Plan zu starten.
- Der Pilotversuch, bei dem mehrere Stipendiat:innen des *Consciente* Stipendienprogramms den Zusatzunterricht für Mathematik sowie für Lesen und Schreiben unterstützten, hatte neben der positiven internen Programmkooperation den Vorteil, dass deutlich mehr Schulkinder am Förderangebot teilnehmen konnten.
- Auch dieses Jahr wurden die Fachpersonen, welche den Zusatzunterricht für Mathematik, für Lesen und Schreiben, sowie die Workshops für mentale Gesundheit durchführten, anhand eines umfassenden methodischen, didaktischen und thematischen Weiterbildungsprogramms geschult.
- Die Rückmeldungen der Eltern sind äusserst positiv und drücken viel Dankbarkeit für die Fortschritte, die sie bei ihren Kindern beobachten konnten, aus.
- Die Testergebnisse in Mathematik, welche die Lernerfolge vor und nach der Intervention prüfen, zeigen, dass die Schüler:innen ihre Kenntnisse in

Delsy,
Fachperson für den
Zusatzunterricht
Lesen und Schreiben



«Ich habe einen Abschluss in Pädagogik mit Schwerpunkt Sprache und Literatur. Die Teilnahme am Projekt Lesen und Schreiben ist eine der besten Erfahrungen, die ich bisher in meinem Berufsleben gemacht habe. Im Projekt kann ich die Kinder mit unterschiedlichen Lernschwierigkeiten individuell fördern und unterstützen und es ist eine wahre Freude, ihre grossen Fortschritte zu sehen.

Anfangs hatte ich Angst und war mir unsicher, ob ich mit den Kindern die Fortschritte erreichen kann, die *Consciente* vorgesehen hat. Doch das sensationelle Material und die stets verständnisvolle Unterstützung durch *Consciente* gaben mir die nötige Sicherheit. Und schliesslich bestätigten die Ergebnisse den Erfolg des Kurses.»

Mathematik im Durchschnitt stark steigern konnten (siehe Diagramm 1). Dies demonstriert einen enormen Beitrag des Zusatzunterrichts, um Schulkindern die Anschlussfähigkeit an den Regelunterricht zu ermöglichen. Darüber hinaus zeigt der gezielte Einsatz von spielerischen Übungen und kollaborativen Aktivitäten, dass die Schulkinder nicht nur Selbstvertrauen und Freude am Lernen haben, sondern dass auch sozioemotionale Fähigkeiten, wie Toleranzfähigkeit und Umgang mit Fehlern, deutlich zunehmen.

- 2024 lag der Fokus vor allem darauf, den Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben zu skalieren. Mit einer Verdreifachung der Anzahl der Teilnehmenden wurde das Ziel deutlich erreicht. Auch die Messung des Lernerfolges zeigt, dass diese Intervention nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ sehr erfolgreich war (siehe Diagramm 2).

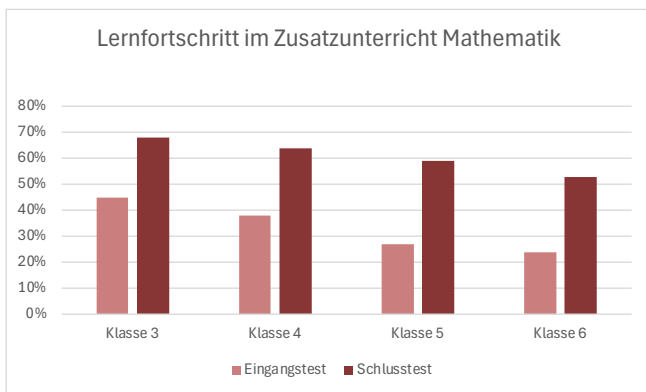


Diagramm 1: Abgebildet ist der Vergleich zwischen den Resultaten des Eingangs- und Schlusstests je Klassenstufe für den Zusatzunterricht Mathematik.

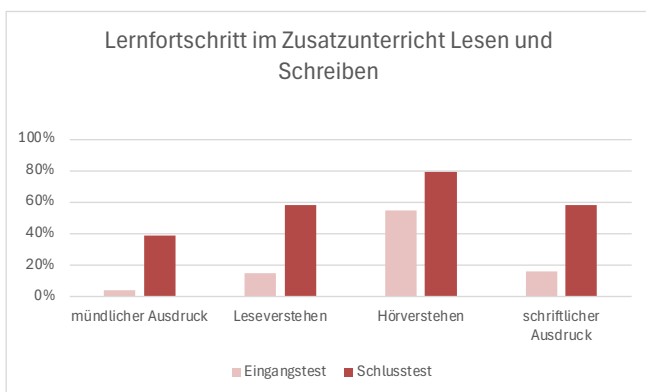


Diagramm 2: Abgebildet ist der Vergleich zwischen den Resultaten des Eingangs- und Schlusstests je Kompetenz für den Zusatzunterricht Lesen und Schreiben.

- Auch die Kompetenzsteigerung durch Workshops zur Förderung der mentalen Gesundheit wird schriftlich evaluiert. Hier zeigen insbesondere ältere Schüler:innen grössere Kompetenzsteigerungen gegenüber den Jüngeren. Doch setzt die Erhebung in dieser Form auch schriftliche Ausdrucksfähigkeiten voraus, welche aber entsprechend der

Grundproblematik des Schulsystems in El Salvador meist nicht ausreichend gegeben sind. Allerdings berichteten viele Lehrpersonen und Eltern über positive Veränderungen im Verhalten der Kinder und Jugendlichen und wünschen sich eine Kontinuität des Angebots.



Abb. 6: Spielerisches und interaktives Lernen anhand des Einsatzes von vielfältigen Materialien beim Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben.

Herausforderungen

- Wie schon in den vergangenen Jahren verzeichneten alle drei Projekte abnehmende Teilnahmezahlen im Verlauf des Schuljahres. Am stärksten davon betroffen war der Zusatzunterricht in Mathematik. Die Gründe sind vielfältig und hängen generell mit der wirtschaftlichen und sozialen Situation sowie fehlendem Interesse der Eltern (besonders bei Workshops zu mentaler Gesundheit) zusammen. In diesem Jahr wurde allerdings auch festgestellt, dass Teilnehmende, welche den Zusatzunterricht bei Stipendiat:innen besuchten, eine prozentual höhere Abbruchquote aufwiesen als beim Unterricht von ausgebildeten Fachpersonen.
- Der Ansatz, Stipendiat:innen für den Zusatzunterricht einzusetzen, ermöglichte zwar eine kosteneffiziente Steigerung der Initialzahlen zu Beginn des Schuljahrs, allerdings wies die Durchführung Herausforderungen auf, was in der Folge die relativ hohen Abbruchquoten der Teilnehmenden bedingt. Die nicht spezialisierten Stipendiat:innen hatten Schwierigkeiten, den Unterricht interessant und motivierend für alle zu gestalten. Ausserdem führten ihre eigenen Stundenpläne an den Universitäten zu Konflikten mit den Durchführungsstunden, sodass damit verbundene Unterrichtsverschiebungen zu einer abnehmenden Teilnahme der Schulkinder führten.
- Im Mathematikunterricht zeichnete sich ab, dass emotionale und mentale Bedürfnisse sowie feh-

lende Lese- und Schreibkompetenzen die Aufnahme- und Lernfähigkeit der Schüler:innen beeinträchtigt. Somit wird die Stärkung der eingesetzten Lehrpersonen auch diesbezüglich relevanter.

- Ebenso zeigt sich beim Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben, dass der Fokus noch stärker auf sozio-emotionale Bedürfnisse und auf Belastungen schwieriger familiärer Umstände, sowie auf körperliche Beeinträchtigungen der Schulkinder ausgerichtet werden sollte.
- Die Herausforderungen im Fachunterricht gehen einher mit Erkenntnissen aus dem Werkstattunterricht zu mentaler Gesundheit. Hier werden die herausfordernden Alltagsthemen der Schüler:innen gemeinsam bearbeitet. Jedoch bedürfen schwerwiegende Aspekte wie Suchtprobleme, sexuelle Belästigung, Probleme mit dem primären Unterstützungssystem (Eltern) oder mit Suizidversuchen ein noch breiter angelegtes Betreuungssystem.

Ausblick

Die Resultate verdeutlichen erneut die hohe Relevanz der drei Interventionen des Portals für Schüler:innen des Programms für Bildungsinnovation von *Consciente*. Es besteht nach wie vor die Notwendigkeit, mathematische und sprachliche Grundkenntnisse von Schüler:innen durch einen hochwertigen Zusatzunterricht zu verbessern, damit die Kinder den Anschluss an den Regelunterricht finden können. Zudem zeigt sich, dass der Fokus auf das mentale Wohlbefinden im Kontext des herausfordernden Alltags von Schulkindern in Morazán unabdingbar ist. Die Reaktionen auf das von *Consciente* erstellte didaktische Material sind immer äusserst positiv, dennoch konnte festgestellt werden, dass eine weitere Diversifizierung der Materialien und Methoden wichtig ist, um noch besser auf die individuellen Bedürfnisse der Schüler:innen eingehen zu können. Auch wird weiterhin eine Stärkung der von *Consciente* eingesetzten Lehrpersonen angestrebt, um ihre Handlungskompetenzen für

die Herausforderungen in der Arbeit mit den Schüler:innen weiter zu stärken. Besonders im Bereich der mentalen Gesundheit sollen künftig Handlungsrichtlinien erarbeitet werden, um angemessen auf als schwerwiegend identifizierte Probleme bei Schüler:innen reagieren zu können. Hierfür wird zudem eine stärkere Kooperation mit anderen Organisationen und Institutionen, die in diesem Bereich tätig sind, angestrebt.

Grundsätzlich liegt der Fokus im Portal für Schüler:innen in den kommenden Jahren in der Verstetigung des Angebots. Um dies zu gewährleisten, steht vor allem die Wirkung im Vordergrund. Hierzu werden die Materialien, sowie Ausbildung und Zusammenarbeit mit der Bildungsdirektion und mit den einzelnen Schulen ständig verbessert. Zudem sollen zwischen 2025 und 2027 der Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben und die Workshops zu mentaler Gesundheit einer randomisierten Studie zur Wirkungsmessung unterzogen werden.

Links

Didaktisches Konzept Zusatzunterricht in Mathematik (Spanisch)

https://www.consciente.ch/dokumente/2024/04/didaktisches_konzept_zusatzunterricht_mathematik.pdf

Evaluierungsraster der Lehrpersonen (Spanisch)

https://www.consciente.ch/dokumente/2024/04/evaluierung_lehrpersonen.pdf

Einstufungstest Zusatzunterricht in Mathematik (Spanisch)

https://www.consciente.ch/dokumente/2024/04/einstufungstest_mathematik.pdf

Einstufungstest Zusatzunterricht in Lesen & Schreiben (Spanisch)

https://www.consciente.ch/dokumente/2024/04/einstufungstest_lectoescritura.pdf

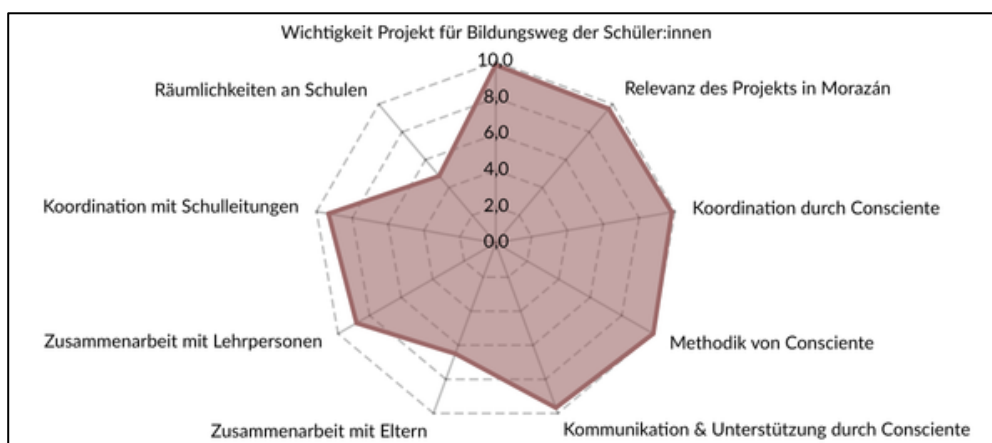


Diagramm 3: Einschätzungen der Consciente-Lehrpersonen zu Erfahrungen und Wirkungen beim Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben.

Portal Educativo Docente

Aktivitäten

Die Lehrer:innenausbildung in El Salvador reicht häufig nicht aus, um die didaktische und fachliche Qualität der Schulbildung zu gewährleisten. Um eine nachhaltige Veränderung hin zu einer qualitativ guten Bildung zu fördern, bietet das Portal für Lehrpersonen seit 2020 Weiterbildungen für Mathematiklehrpersonen an, die sowohl didaktische als auch fachliche Aspekte abdecken. Im Rahmen des [QUEST-Projekt](#) wurden zudem mittels der Finanzierung des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) praxisorientierte Fortbildungen und umfangreiche Materialien entwickelt. 2022 konnte eine Pilotphase zu Mathematik und Didaktik erfolgreich gestartet werden, die von der Universität Bern im Rahmen einer randomisierten Studie hinsichtlich der Lernfortschritte von Lehrpersonen und Schüler:innen evaluiert wurde. Die entwickelten Materialien wurden 2023 erstmals auch in der Ausbildung von zukünftigen Lehrpersonen verwendet. Dafür arbeitete *Consciente* mit Universitäten auf überregionaler Ebene in El Salvador zusammen.

Im Jahr 2024 konnte neben der erfolgreichen Fortsetzung der Weiterbildungsprogramme zu Mathematik und allgemeiner Didaktik für (angehende) Lehrpersonen zudem das Weiterbildungsprogramm Lesen und Schreiben für Inklusionslehrpersonen (*Docentes des Apoyo a la Inclusión*) als Pilotprojekt entwickelt und eingesetzt werden.

Insgesamt profitierten 388 Personen vom Angebot des Portals für Lehrpersonen im Jahr 2024. Anhand der Weiterbildungen erhielten die Teilnehmenden eine Vielfalt an inhaltlichen Auffrischungen, aber vor allem auch an methodischen Werkzeugen, die in den Kursen gemeinsam erarbeitet und erprobt wurden. Damit wurden die Lehrpersonen befähigt, ihren Unterricht auf spielerische und motivierende Weise wirksam zu gestalten.



Abb. 7: Bei einer Weiterbildung entdecken Lehrpersonen digitale Ressourcen zur Unterstützung des Unterrichts.

Somit leistete das Portal für Lehrpersonen auch 2024 einen erheblichen Beitrag, die Qualität des Unterrichts für die Schulkinder an den öffentlichen Schulen in El Salvador nachhaltig zu verbessern.

Weiterbildungen Mathematik und allgemeine Didaktik

Anhand der im QUEST-Projekt erarbeiteten Weiterbildungsmaterialien konnten im Bereich Mathematik und im Bereich allgemeine Didaktik Weiterbildungen mit drei verschiedenen Zielgruppen durchgeführt werden: Lehrpersonen, die an öffentlichen Schulen in Morazán tätig sind; angehende Lehrpersonen, welche im letzten Studienjahr an Universitäten in El Salvador eingeschrieben sind; Lehrpersonen, welche für *Consciente* im Portal für Schüler:innen angestellt sind.

Die Intervention für angehende Lehrpersonen ist im Bereich Mathematik ausschliesslich auf Mathematiklehrpersonen ausgerichtet, während die Veranstaltungen zur allgemeinen Didaktik für angehende Lehrpersonen verschiedenster Fachrichtungen angeboten werden. Die 14-wöchigen Weiterbildungsprogramme bestehen aus Präsenzveranstaltungen, virtuellen Beratungsformaten und der Nutzung von audiovisuellen Materialien und Übungen. Am Ende ihres Programms erhalten die Absolvent:innen der Weiterbildungen ein Zertifikat, welches ihre Qualifikation entsprechend ihrer Leistung ausweist.



Abb. 8: Zertifikatsübergabe an Studierende der Universidad Gerardo Barrios, welche die *Consciente*-Weiterbildung 2024 abgeschlossen haben.

2024 wurden insgesamt 35 Präsenzeinheiten in der Weiterbildung Mathematik und 56 Präsenzeinheiten in der Weiterbildung allgemeine Didaktik von sechs ausgebildeten und von *Consciente* angestellten Fachpersonen durchgeführt. Insgesamt schlossen 167 Lehrpersonen öffentlicher Schulen, 69 Universitätsstudierende, und 26 *Consciente*-Lehrpersonen eine der Weiterbildungen erfolgreich ab.

Weiterbildungen Lesen und Schreiben für Inklusionsfachkräfte

Im Pilotprojekt Weiterbildung Lesen und Schreiben für Inklusionslehrkräfte wurden die Methoden und die Materialien, welche für die Ausbildung der *Consciente*-Lehrpersonen für den Zusatzunterricht Lesen und Schreiben im Portal für Schüler:innen entwickelt wurden, erfolgreich eingesetzt. Die Nutzung der Synergien zwischen den beiden Portalen ermöglicht es, dass noch mehr Schulkinder von einer innovativen Bildung in Morazán profitieren können. Das Pilotprojekt umfasste 2024 die Schulung der Inklusionslehrkräfte, die Bereitstellung von Unterrichtsressourcen und die Erarbeitung von Materialien, sowie eine kontinuierliche Begleitung und Monitoring der Lehrpersonen. Zwischen April und Mai fanden insgesamt vier Präsenzeinheiten statt. Von insgesamt 60 Personen, schlossen 59 Personen die Weiterbildung erfolgreich ab.



Abb. 9: Bei einer Weiterbildung stellen die Inklusionslehrpersonen ihr eigenes Material für spielerisches Lernen her.

Evaluation

Auch im Portal für Lehrpersonen werden die Interventionen laufend evaluiert und weiterentwickelt. Hierfür werden verschiedene Evaluationsinstrumente, wie Tests und Unterrichtsbesuche eingesetzt.

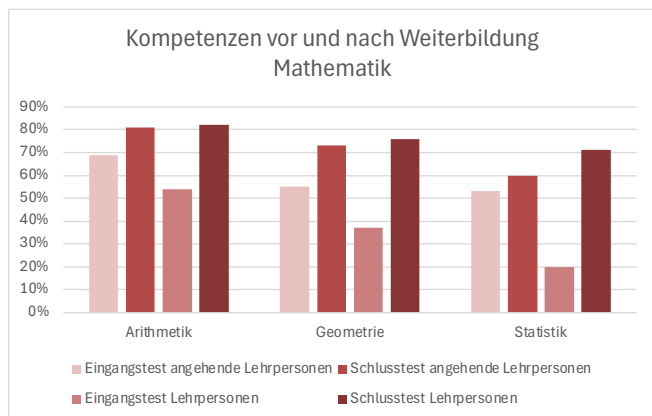


Diagramm 4: Abgebildet ist der Vergleich zwischen den Resultaten des Eingangs- und Schlusstest für angehende Lehrpersonen sowie bereits tätige Lehrpersonen, die an der Weiterbildung Mathematik teilgenommen haben, je Kompetenz.

Portal Educativo Docente 2024

59

Inklusionslehrpersonen schlossen die Weiterbildung zu Lesen und Schreiben ab.

69

Angehende Lehrpersonen schlossen die Weiterbildungen zu Mathematik und allgemeiner Didaktik ab.

167

Lehrpersonen öffentlicher Schulen schlossen die Weiterbildungen zu Mathematik und allgemeiner Didaktik ab.

Erfolge

- Um das umfassende Weiterbildungsprogramm für Lehrpersonen realisieren zu können, verstärkte das lokale Team auch in diesem Jahr die Koordination mit der nationalen Direktion für Lehrpersonenbildung und im weiteren Verlauf mit der Bildungsdirektion auf Ebene des Departments Morazán. Somit konnten die Interventionen erfolgreich koordiniert werden.
- Mit zwei der Universitäten, mit denen bereits im Jahr 2023 zusammengearbeitet wurde, konnte die Kooperation 2024 verstetigt werden.
- Auch aufgrund der hervorragenden Kommunikation mit den Behörden konnte bei den Angeboten für Lehrpersonen dieses Jahr eine besonders konstante Teilnahme sowie eine relativ geringe Abbruchquote von 15% verzeichnet werden.
- Die Synergien zwischen den zwei Portalen des Programms für Bildungsinnovation (Schüler:innen und Lehrpersonen) konnten in diesem Jahr besonders gut genutzt werden, indem ausgearbeitete Materialien im jeweils anderen Portal eingesetzt werden konnten.
- In allen Weiterbildungen konnten positive Ergebnisse mit einer umfassenden Steigerung an fachlichen und didaktischen Kompetenzen verzeichnet werden. Selbst die Mathematikkompetenzen der angehenden Lehrpersonen, welche im Vortest klar höher ausfielen als die der tätigen Lehrpersonen, verbesserten sich noch deutlich (siehe Diagramm 4). Die Didaktikkompetenzen zu Beginn, sowie der Zuwachs nach dem 14-wöchigen Weiterbildungsprogramm, waren bei beiden Gruppen vergleichbar.



Abb. 10 & 11: Unterrichtsbesuch und Beratungsgespräch durch Consciente mit einer der weitergebildeten Inklusionslehrpersonen.

- Das Pilotprojekt zur Weiterbildung von Inklusionslehrpersonen erfuhr einen besonders erfolgreichen Start mit positiven Rückmeldungen und Nachfrage nach Weiterführung seitens Schulleitungen, Lehrpersonen und Schüler:innen. Dank der Inklusionslehrpersonen, die an Weiterbildungen teilnahmen, konnten 206 Schüler:innen, welche Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben haben, von einer wirkungsvollen Methodik, spielerischen Lernumgebungen und innovativen Lernmaterialien profitieren. Deren Fortschritte sind vergleichbar mit Schulkindern, welche den Zusatzunterricht in Lesen und Schreiben durch *Consciente*-Fachpersonen besuchen.

Herausforderungen

- Die Zusammenarbeit mit der *Universidad de El Salvador* kam in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen nicht wie 2023 zustande, soll aber im Jahr 2025 fortgeführt werden.
- Die Universitätsstudierenden zeigen eine geringere Präsenz und eine höhere Abbruchquote von 30%. Dies ist vorwiegend darauf zurückzuführen, dass eine grosse Belastung für die Studierenden vorliegt, vor allem dann, wenn sie nebenher arbeitstätig sind und sich Tage der Präsenzeinheiten mit ihren Beschäftigungen überschneiden.

Ausblick

Auch im Portal für Lehrpersonen soll die Arbeit verstetigt werden mit Fokus auf Qualitätssicherung mit kontinuierlicher Verbesserung und zielgruppenspezifischen Anpassungen der Weiterbildungsmaterialien sowie der konstruktiven Kooperationen mit den zuständigen Bildungsdirektionen und Universitäten. Neben den bisherigen Inhalten sollen auch Weiterbildungen für mentale Gesundheit für Lehrpersonen entwickelt werden, so dass Lehrpersonen den emotionalen Herausforderungen in einem Klassenzimmer proaktiv besser begegnen können.

Das Programm für Bildungsinnovation möchte zudem die bisherigen Synergien zwischen dem Portal für Schüler:innen und dem Portal für Lehrpersonen bei einem neuen Pilotprojekt *Escuelas Innovadoras* (Innovative Schulen) noch gezielter und ganzheitlicher einsetzen. Zusätzlich zu den voneinander unabhängigen Interventionen, sollen neu die vielfältigen Interventionen des Portals für Schüler:innen und des Portals für Lehrpersonen an ausgewählten Schulen gebündelt und komplementär eingesetzt werden.

Links

Lernplattform für Teilnehmende der Didaktik-Weiterbildung

<https://sites.google.com/clases.edu.sv/mdid-didactica-general>

Weiterbildungskonzept der Didaktik-Weiterbildung (Spanisch)

https://www.consciente.ch/dokumente/2024/04/weiterbildungskonzept_allgemeine_didaktik.pdf

Lernplattform für Teilnehmende der Mathematik-Weiterbildung

<https://sites.google.com/clases.edu.sv/mdid-matematica>

Weiterbildungskonzept der Mathematik-Weiterbildung (Spanisch)

https://www.consciente.ch/dokumente/2024/04/weiterbildungskonzept_mathematik_und_didaktik.pdf

Lernplattform für Teilnehmende der Mathematik/Didaktik-Weiterbildung

<https://sites.google.com/clases.edu.sv/mdid-matematica-y-didactica>

Mathematikprüfung Lehrpersonen

https://www.consciente.ch/dokumente/2024/04/erste_erhebung_lehrpersonen.pdf